

# UMSTELLUNG AUF BIOLOGISCHEN WEINANBAU

Erstmalig eine Erwähnung auf dem Etikett!

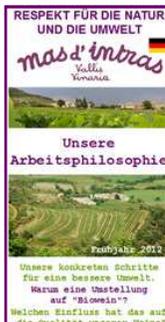
Wir sind mittlerweile im dritten und letzten Jahr der Umstellung auf biologische Landwirtschaft.

Unsere Weine von 2011 tragen jetzt auf dem Etikett den Vermerk "Wein aus Landwirtschaft in der Umstellung auf biologisch".

Die Ernte 2012 wird dann als Erste das offizielle Etikett "Bio" (AB in Frankreich) tragen.

Auch wegen dieser Umstellung fühlen wir uns mehr und mehr in Harmonie mit unseren Weinbergen und Weinen. Dazu kommt noch die Erfahrung von Raphael, der bereits auf einem Weingut mit biologischen Weinen gearbeitet hat.

Vergessen Sie nicht hierzu auch unseren neuen Flyer von 2012 "Respekt für die Natur und die Umwelt - Unsere Arbeitsphilosophie" zu lesen.



## IHRE FERIEEN IN INTRAS!

Denis & Emmanuel haben 2 geräumige Ferienwohnungen im Familiensitz ausgebaut



Denis hat die Wohnung, in der Alphonse und Francoise von 1972 bis 1994 gelebt haben, zu einem Feriendomizil ausgebaut. Und auch Emmanuel machte aus einem von Onkel Michel und Tante Jacqueline schon 1979 angelegten Appartement eine Ferienwohnung. Für diejenigen, die kommen wollen, um in den Genuss unserer gesunden Luft zu kommen sind diese beiden großen, gemütlichen Wohnungen ab jetzt ein perfekter Standort.

Vermietung wochenweise, von Samstag 16 Uhr bis Samstag 10 Uhr. Kapazität: 4 bis 6 Personen (bis zu 10 Personen auf Anfrage).



## ARBEITEN AM BODEN

UNSERE ARBEITSGERÄTE VERBESSERN SICH WEITER

Wir haben uns zwei neue Maschinen zur besseren Bearbeitung des Bodens angeschafft, die ab dem Frühling zum Einsatz kommen werden. Unsere Alten waren leistungsfähig und wir haben sofort Abnehmer gefunden, aber unser Wunsch war es, wendigere Maschinen zu benutzen, die den Rebstock mehr schonen.

Der **Actisol** kann die ganze Breite zwischen den Rebstücken pflügen. Mit seinen Zacken lockert er die Bodenoberfläche feiner und beseitigt Unkraut. Das bedeutet einen gut gelüfteten Boden, der das Regenwasser besser aufnehmen kann.



Jede zweite oder dritte Reihe bei uns ist mit Gras bepflanzt. Wir haben es ausgesät, um den Boden bei Sturm und Gewittern vor Erosion zu schützen und zu vermeiden, dass der Traktor im Morast stecken bleibt oder den Boden zu sehr feststampft. Das Gras zwischen den Reihen wird zwischen Frühling und Sommer ein bis drei mal mit einer **Mähmaschine** kurz geschnitten.

Die Arbeit „unter den Reihen“ zwischen den Rebstücken ist sehr delikat und braucht eine besondere, ausziehbare Maschine, die die Rebstöcke nicht verletzt.

Abhängig vom Bodentyp und dem Alter der Reben benutzen wir unseren **Tournesol**, eine hydraulische Maschine, die hinten an den Traktor angehängt wird zum Lockern



des Bodens, oder den **Intercep Braun**, den man unter den Traktor setzt und der eine ausziehbare Klinge besitzt, die das Gras schneidet und den Boden pflügt.

Da fehlt nur noch die Feinarbeit mit der Spitzhacke 😊!

Denis ROBERT & Sébastien PRADAL  
GAEC du Mas d'Intras - F 07400 Valvignères  
Tél. +33 (0)4.75.52.75.36 - Fax +33 (0)4.75.52.51.62  
Site [WWW.MASDINTRAS.FR](http://WWW.MASDINTRAS.FR)   
Email [contact@masdintras.fr](mailto:contact@masdintras.fr)

Das Leben in 

*mas d'intras*  
Vallis  
Vinaria



Februar 2012

Informationsbrief Nr. 7

## 2011 - UNSER ERSTER VIOGNIER

Am 30. August im fast schon überreifen Zustand von Hand geerntet, ist unser erster Viognier sehr aromatisch und sehr... "rar" geworden. Wir werden ihn erstmals am 2., 3. und 4. März beim "Tag der offenen Türen" präsentieren. Sie werden sich ein wenig beeilen müssen, um eine der wenigen (1300) Flaschen zu ergattern.

Der Mißbrauch von Alkohol kann Ihre Gesundheit gefährden. Trinken sie moderat und mit Genuss.

## AURÉLIEN "NISTET SICH EIN" UND MARCUS AUS DEUTSCH- LAND "TAUCHT AUF"



Aurelien, unser Lehrling seit 4 Jahren, hat seine 2 mal 2 Jahre dauernde Ausbildung abgeschlossen. Da wir von seinen Fähigkeiten überzeugt sind, haben wir uns entschieden, ihn halbtags bei uns zu behalten. Aurelien hat das Ziel eines Tages das

Land seiner Eltern 10 km von hier in Gras zu übernehmen, aber sein Vater ist noch jung und aktiv. Deshalb wird er noch einige Jahre zu unserer Freude zwischen den beiden Betrieben hin- und herpendeln.

Marcus ist "ein Berliner" und Anfang Sommer 2011 zu uns gestoßen. Er suchte hier eine Nebenbeschäftigung und hilft bei uns seitdem immer dann aus, wenn er von Berlin aus Abwechslung in der Ardèche sucht. Eigentlich "nur auf der Durchreise" ist er mittlerweile voll integriert in das Team und wir beschäftigen ihn weiter gerne, auch weil er sich hier in unserer Gegend sehr wohl fühlt.



## DAS AKTUELLE TEAM



Alle "altgedienten" Mitarbeiter der letzten Jahre sind noch da: Denis (seit 1986), Sébastien (2005), Ida (2003), Raphaël (2010) und Gaëlle (2010).



Zusammen mit Aurélien & Marcus besteht unsere Mannschaft mittlerweile aus 7 Personen, davon 3 in Teilzeit. Opa Alphonse und Oma Françoise sind wohl auf und weiterhin ein wichtiger Bestandteil als "Eil-Boten": Alphonse (82½) ist bei Engpässen schnell zur Hand, und Françoise (80½) fährt die Enkel mit ihrem kleinen schwarzen Polo in die Schule.

Beiden geht es gut und sie verbringen ihre Rentenzeit sehr aktiv, ohne sich zu langweilen!



## 2012...

Wir wünschen allen Menschen ein gesundes Jahr 2012, besonders denen, die gleich welchen Alters mit einer Krankheit zu kämpfen haben.

## SCHIEFERGAS

2011, EIN JAHR DES HARTEN KAMPFES...  
...2012 WIRDS WOHL NOCH RAUER!

Unsere Weinberge sind in erster Linie von den Projekten zur nicht konventionellen Gasförderung in Frankreich betroffen. Beim Kampf gegen diese Projekte ging es bereits im Jahr 2011 hoch her! Mit vielen Versammlungen: erst zum allgemeinen Verständnis, dann um die Situation genauer einzuschätzen, dann um dagegen zu protestieren und letztendlich um positive Zukunftslösungen zu finden.

12 Zeilen reichen nicht aus, um 12 Monate harten Kampfes zusammenzufassen: Wenn Sie mehr erfahren wollen, fragen Sie uns nach unserem Flyer zur Energiewende!



## DANKE AN ALLE FREUNDE DIE UNS BEHERBERGEN UND IHR VERTRAUTES LÄCHELN SEIT 30 JAHREN!



Unser Vetter Bruno, der uns seit 1983 immer gerne in der Region Paris beherbergte, hat uns leider im Alter von 75 Jahren verlassen. Bruno gehört zum Kreis der Personen, die für Alphonse und Françoise seit der Gründung des Mas d'Intras besonders wichtig waren.

Seine Hingabe und seine Neugierde gingen so weit, dass er im Jahr 2000 Denis auf seiner Liefertour bis nach Dänemark begleitete.

Auch andere Menschen aus Frankreich und anderen Regionen Europas, die sehr wichtig für uns waren, haben uns in den letzten Jahren leider verlassen.

Aber so spielt das Leben und wir werden weiter all diese gastfreundlichen Menschen in Ehren halten, die seit dreißig Jahren - und auch in Zukunft - durch ihre Hingabe und Passion helfen unser „Abenteuer Wein“ möglich zu machen. Das Leben geht für uns weiter in guter Stimmung und voller Hoffnung, zwei Eigenschaften, die typisch für Bruno waren.

## DIE ERNTE 2011 - YIPPIE,

DER KELLER IST GEFÜLLT...MIT GUTEN WEINEN

Nach mehreren Jahren des kleineren Ertrags, hat uns die frühe Ernte 2011 stark verwöhnt.

Wir haben die Weinernte dieses Jahr bereits am 15ten August begonnen. Ein früher und trockener Frühling, ein frischer und feuchter Juli, der dem Wein erlaubt hat sich zu erholen, und schließlich ein warmer und trockener August waren ideal für diesen großen Jahrgang.

Ein Glücksfall für uns Winzer und auch jeden, der gerne unsere Weine trinkt, denn die Qualität wird herausragend sein!

